

II - 4772 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2111  
1986-05-21Anfrage  
=====

der Abgeordneten Schwarzenberger, Dr. Steidl,  
Mag. Schäffer  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz  
betreffend Förderung einer Rauchgasreinigungsanlage der  
Salzburger Aluminiumgesellschaft Lend

Die überaus starke Schädigung der Umwelt durch Abgase der  
Salzburger Aluminiumgesellschaft Lend wird den Lebensraum  
in der Umgebung des Werkes gefährden.

Auf einer Waldfläche von 300 Hektar in den Gemeinden Goldegg  
und Lend sind in den letzten vier Jahren circa 4000 Festmeter  
Bäume abgestorben. Bei diesem Wald handelt es sich durchwegs  
um Schutzwald, welcher die Schutzwirkung zu verlieren beginnt.  
Ein landwirtschaftlicher Betrieb mußte beispielsweise im  
Frühjahr 1986 bei der Schneeschmelze bereits vorübergehend  
evakuiert werden. Bei weiteren Schädigungen des Waldes wird  
auch die Westbahnstrecke der Österreichischen Bundesbahnen  
gefährdet werden.

Die Salzburger Aluminiumgesellschaft Lend hat deshalb im  
Dezember 1985 ein Ansuchen um Förderung zur Errichtung einer  
Rauchgasreinigungsanlage aus Mitteln des Umweltfonds gestellt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister  
für Gesundheit und Umweltschutz folgende

Anfrage:

- 1.) Welche Mengen an Schadstoffen und zwar Fluor, Chlor, Schwefel und Staub werden laut Ansuchen der SAG Lend derzeit an die Umwelt abgegeben ?
- 2.) Welche Schadstoffverminderung ist durch den Einbau der Rauchgasreinigung zu erreichen ?
- 3.) Welche Kosten wird diese Rauchgasreinigung verursachen ?
- 4.) Wann kann die SAG Lend mit der Bewilligung einer Förderung aus dem Umweltfonds rechnen ?